Westfälische Pflegefamilien

andere Angebotsart

Westfälische Pflegefamilien

Wer ein Kind in seine Familie aufnimmt, gibt ihm auf Dauer einen verlässlichen familiären Lebensort und damit die erforderliche Erziehung, Förderung und Versorgung. Für eine positive Entwicklung des Kindes ist es wichtig, dass biographische Erlebnisse aufgearbeitet werden und eine gute Einbindung in das familiäre und soziale Umfeld ermöglicht wird.

SkF

Bei Westfälischen Pflegefamilien (WPF) handelt es sich um Familien, Lebensgemeinschaften oder auch um Einzelpersonen, die sich durch eine besondere Eignung (persönliche und erzieherische Fähigkeiten) und/oder durch eine pädagogische/medizinische Qualifikation (ErzieherIn, SozialpädagogIn, SozialarbeiterIn, LehrerIn, Krankenschwester usw.) auszeichnen.

Westfälische Pflegefamilien nehmen Kinder bei sich auf, die in ihrer Kindheit schwer vernachlässigt worden sind, entwicklungsbeeinträchtigt sind oder seelische und körperliche Misshandlungen erlitten haben. Kinder mit Behinderungen oder unklaren medizinischen Diagnosen finden in den Westfälischen Pflegefamilien ebenfalls ein neues Zuhause.

Der Sozialdienst katholischer Frauen Bottrop bietet durch seine BeraterInnen eine intensive Fachberatung an, die folgendes beinhaltet:

- Werbung, Auswahl und Vorbereitung geeigneter Familien, Lebensgemeinschaften und Einzelpersonen
- Vermittlung von Kindern und Jugendlichen nach angemessener, begleiteter Anbahnungszeit
- Zusammenarbeit mit Jugendämtern und Hilfestellung beim Umgang mit Behörden
- Regelmäßige und intensive Begleitung der Eltern, Kinder und Jugendlichen
- Zusammenarbeit mit allen am Erziehungsprozess beteiligten Personen und Institutionen (z.B. Herkunftseltern, Schulen, Ärzten und Therapeuten)
- Begleitete Besuchskontakte an einem neutralen Ort
- Monatliche Elternkreise, Fortbildungen und gemeinsame Feste

Wo?

Sozialdienst katholischer Frauen

Unterberg 11B
46242 Bottrop

Trägerschaft

Art des Trägers

Freier Träger (konfessionell)